

OBER Anzeigenaufnahme
035 91 / 4 8170

LAUSITZER

KURIER

Samstag, 31. Mai 2025

Nr. 22/36. Jahrgang

66.921 verteilte Exemplare

Lokalausgabe Löbau – Zittau



Die russische Kulthexe Baba Jaga im Märchengarten Oybin ist ein richtiger Hingucker. Foto: privat

Kulthexe bald in weiterer Gesellschaft

Der Endspurt läuft: Bis zum 15. Juni kann noch auf eine gemeinsam initiierte Aktion von Modellbauer Sebastian Sonsalla und der Gemeinde Oybin für lebensgroße Figuren für den Märchengarten in Oybin gespendet werden. Jeder Cent hilft dabei wirtschaften.

Kosten dafür bezieht der Modellbauer auf eine fünfstellige Summe. Für die Spender gebe es auch Preise – ab 20 Euro zum Beispiel eine Freikarte für den Besuch des Märchengartens in Oybin, ab 150 Euro einen Eintrag auf einer Spendertafel.

Das erste Kettensägeevent mit mehreren Schnitzern am Fuße des Berg Oybin Ende Oktober 2024 war auf eine große Resonanz gestoßen. Weiter im Innenteil



Auch der Bär aus Schneeweißchen und Rosenrot „schmückt“ den Märchengarten in Oybin. Foto: privat

Aktuell im Innenteil

Bogatynia
Als das Hochwasser 1916 in Bogatynia wütete...

Obercunnersdorf
Herr der historischen Großuhren – Präzision im Umgebendehaus

Dürrhennersdorf
Auf den Spuren von Barack Obama in New York

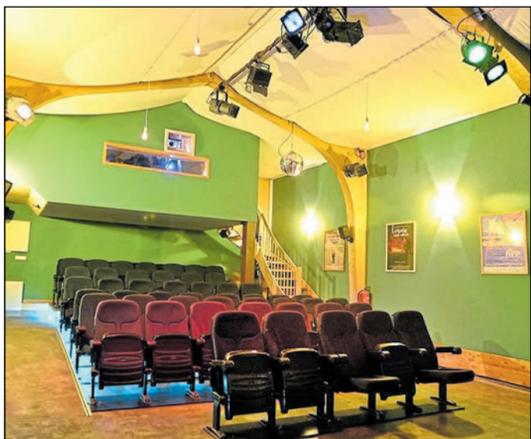
Im Kunstbuerkino: „Mit der Faust in die Welt schlagen“

Großhennersdorf. Im Kunstbuerkino Großhennersdorf flimmert am Freitag, 30. Mai, um 20.00 Uhr, das deutsche Drama aus dem Jahr 2025 „Mit der Faust in die Welt schlagen“ über die Leinwand.

Die Brüder Tobias und Philipp wachsen in einem ostsächsischen Dorf auf. Während die Hitze hier im Sommer kaum auszuhalten ist, lässt der Frost im Winter die Straßen aufbrechen. Ihre Eltern bauen ein Haus, was für die Geschwister so etwas wie der Wendepunkt ihres Lebens sein könnte, wären da nicht die industriellen Hinterlassenschaften der DDR, die noch immer in ihrer Provinz zu finden sind.

Für Philipp und Tobias wird die Perspektivlosigkeit von Tag zu Tag größer...

(Redaktion)



Die weiteren Termine der Aufführungen im Überblick – am Samstag, 31. Mai, um 20.00 Uhr, und am Sonntag, 1. Juni, um 18.00 Uhr. Foto: Archiv/Matthias Weber

Historie

„Neugierig auf Neues!“

Zittau. Zum 300. Geburtstag von Ratsuhmacher und Mechanikus Johann Gottfried Prasse widmen ihm die Städtischen Museen Zittau eine eindrucksvolle Kabinettausstellung. Dr. Peter Plaßmeyer, Direktor des Mathematisch-Physikalischen Salons der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, geht dabei am Donnerstag, 5. Juni, um 17.00 Uhr, in seinem Vortrag „Neugierig auf Neues!“ im Kulturhistorischen Museum Zittau auf Prasse und die Zeit der Erfinder und Erfindungen ein.

Johann Gottfried Prasse beschäftigte sich als Ratsuhmacher nicht nur mit Uhren, sondern war auch als Erfinder tätig. Das 18. Jahrhundert war ein Jahrhundert großer Erfindungen, die die Frühindustrialisierung vorbereiteten. Manches ist uns sicher heute noch vertraut, anderes waren kuriose Wegmarken und vieles diente (auch) der Unterhaltung.

Der Vortrag stellt an fünf Beispielen wichtige Erfindungen vom mechanischen Musiker bis zu ganz neuen Fortbewegungsmitteln und mechanischen Werkzeugen und ihre Erfinder vor. Am Ende des Vortrags kann

noch ein bislang nicht bekanntes Exponat von Prasse in Augenschein genommen werden. Der Referent Peter Plaßmeyer ist Kunst- und Wissenschaftshistoriker und seit 2001 Direktor des Mathematisch-Physikalischen Salons der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung kostet vier Euro, ermäßigt drei Euro.



Diese Uhr stammt aus dem Jahr 1766. Foto: Johannes Eulitz

Umwelt



Greenpeace Oberlausitz hat mit Freunden und Unterstützern am vergangenen Sonntag bei einer Paddeltour vom Dreiländereck nach Hirschfelde Autoreifen, Schlauchbootreste, Teppiche und Plastikmüll in allen Formen aus dem Fluss gezogen. Foto: privat

Müllaktion per Paddeltour

Hirschfelde. Greenpeace Oberlausitz hat mit Freunden und Unterstützern am vergangenen Sonntag bei einer Paddeltour vom Dreiländereck nach Hirschfelde Autoreifen, Schlauchbootreste, Teppiche und Plastikmüll in allen Formen aus dem Fluss gezogen. Am Ende seien alle Boote bis zum Rand hin vollgepackt gewesen. Leider sei noch sehr viel Müll für weitere Sammelaktionen im Wasser und an den Uferbereichen zurückgeblieben.

Mit diesem 5. EnergieTörn möchte die Gruppe außerdem auf den dringend notwendigen Ausstieg aus fossilen Brennstoffen aufmerksam machen: „Zudem wollen wir darauf hinweisen, dass vor allem der Abbau von Kohle hoch subventioniert

und somit nicht mehr rentabel ist. Diese Gelder könnten wesentlich sinnvoller für einen zeitgemäßen Umbau der Energiewirtschaft eingesetzt werden.“

Die Teilnehmer der Aktion bedauern es sehr, „dass von der EU ausgelobte Fördermittel nicht beantragt werden können, da Kraftwerksbetreiber die Bedingungen wie Ausstiegszeit oder Nachnutzungskonzept nicht vorlegen. Am Beispiel von Turów können wir sehen, dass dies der ganzen Region nachhaltig schadet.“

Greenpeace Oberlausitz hofft, „dass euweit noch viele Regionen rasch die Bedingungen erfüllen und damit von den Geldern zum Umbau profitieren können.“

Auftakt zum „Oberlausitzer Orgelsommer 2025“

Bischof. Der Kirchenbezirk Löbau-Zittau lädt im Rahmen des „Oberlausitzer Orgelsommers 2025“ am Sonntag, 1. Juni, um 17.00 Uhr, zu einem Orgelkonzert in die Ev.-Luth. Kirche Bischof ein. Kirchenmusikdirektor Christian Kühne spielt an der 1890 von der Firma Schlag & Söhne erbauten Orgel Werke von Bach, Mendelssohn Bartholdy, Fletcher und anderen Komponisten. Weitere Konzerte im Rahmen des „Oberlausitzer Orgelsommers 2025“ finden bis zum 3. Oktober statt. Dabei sind einerseits die größeren Orgeln der Region zu erleben. Ein wesentliches Ziel der Reihe ist es andererseits, selten zu hörende kleinere Orgeln zum Klingen zu bringen und damit die Vielfalt der hiesigen Orgellandschaft zu dokumentieren.



Der Oberlausitzer Orgelsommer 2025“ rückt mit mehreren Konzerten die Orgeln in der Region in den Mittelpunkt. Der Eintritt zum Konzert in Bischof ist frei. Foto: Archiv

Wir feiern in Bautzen

vom 30.5. – 01.06.2025



mit **20%**



Rabatt auf die aktuelle Marc Cain Sommerkollektion!

WOMEN'S LINE!
Ina Scholze

Unsere Öffnungszeiten
Mo–Fr 11.00–18.00 Uhr
Sa 10.00–13.00 Uhr

Hauptmarkt 9 · 02625 Bautzen
☎ (0 35 91) 4 07 37
www.womensline.de

17073401_001825

14. Juni 2025

Neschwitzer Schlagernacht

Ramon Roselly

Mitch Keller

Sonia Liebing

Die Schlagermafia Modern Talking

- Double Show -

Karten gibt es online unter

www.neschwitzer-schlagernacht.de

sowie bei den Bäckereien Mildner, Dörfer und im Elektrofachhandel Braun.

17177101_001825

Tickets für hochkarätige Veranstaltungen ...

... auch im Internet unter Alles-Lausitz.de/tickets

Weil jede Sekunde zählt!



JOHANNITER
Kreisverband Görlitz

Löbau, Görlitzer Str. 19

Buchung unter:
Tel. (03586) 368 19 50
oder www.johanniter.de/kurse-goerlitz

Sa, 16.08. | 25.10.
(Erste-Hilfe-Grundkurs)

Mo, 03.11. (Fortbildung)

17175401_001825

2.-7. Juni **20** JAHRE

-20%

ZITTAU*
Rathausplatz 14

SCHUHHAUS
KELLNER

ODERWITZ* GÖRLITZ* BAUTZEN*

außer Pflegemittel und Accessoires

17120901_001825

Notdienste

für den Bereich Löbau/Zittau

Bereich Löbau

Ärzte

Den ärztl. Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte über die Leitstelle, Tel.: 116117. Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst... Ebersbach-Neugersdorf, Praxis N. Scholz-Donath...

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge Tel.: 0800/1110-111 oder -222 Kinder- und Jugendtelefon Erreichen Sie von MO bis SA 14-20 Uhr...

Zahnärzte

Sprechzeiten Samstag, Sonn- und Feiertags von 9-11 Uhr 17.05.25 Ebersbach-Neugersdorf, Praxis N. Scholz-Donath...

Tierärzte

Notdienst für Klein- und Großtiere nach tel. Voranmeldung; wochentags von 18-8 Uhr; Wochenende/Feiertage ganztags Tierärztlicher Notfalldienst für Kleintiere... 30.05.-06.06.25 Schönau-Berzdorf, TAP N. Veit...

Apotheken

Dienstbereitschaft 18.00-8.00 Uhr 17.05.25 Ebersbach-Neugersdorf, Apotheke Oberland, Fr.-Ebert-Str. 9a... 18.05.25 Löbau, Alte Apotheke... 19.05.25 Oppach, Schwanen-Apotheke... 20.05.25 Löbau, Linden-Apotheke... 21.05.25 Oderwitz, Fontane-Apotheke... 22.05.25 Neusalza-Spremberg, Marien-Apotheke... 23.05.25 Ebersbach-Neugersdorf, Johannis-Apotheke...

Bereich Zittau

Ärzte

Den kassenärztl. Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte über die Leitstelle Tel. 116117. Bereitschaftspraxis am Klinikum Oberlausitzer Bergland Zittau, Görlitzer Straße 8, 02763 Zittau Allgemeinmedizin Mittwoch, Freitag: 15-19 Uhr... Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst... 31.05.25 Zittau, Praxis Dipl.-Stom. I. Slansky...

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge Tel.: 0800/1110-111 oder -222 Kinder- und Jugendtelefon von Montag bis Samstag 14-20 Uhr...

Zahnärzte

Sprechzeiten Samstag/Sonntag/Feiertag von 9-11 Uhr 31.05./01.06.25 Zittau, Praxis Dipl.-Stom. I. Slansky...

Tierärzte

Notdienst für Klein- und Großtiere nach tel. Voranmeldung; wochentags von 18-8 Uhr; Wochenende/Feiertage ganztags Tierärztlicher Notfalldienst für Kleintiere... 30.05.-06.06.25 Schönau-Berzdorf, TA-Praxis Veit...

Apotheken

Dienstbereitschaft 8.00-8.00 Uhr 31.05.25 Seiffenhensdorf, Marien-Apotheke, Rumburger Str. 32... 01.06.25 Herrnhut, Apotheke zum Hutberg... 02.06.25 Ebersbach-Neugersdorf, Kreuz-Apotheke... 03.06.25 Ebersbach-Neugersdorf, Apotheke Oberland... 04.06.25 Zittau, Herz-Apotheke... 05.06.25 Leutersdorf, Aesculap-Apotheke... 06.06.25 Zittau, Johannis-Apotheke...

Ortsentwicklung/Tourismus

Kulthexe bald in weiterer Gesellschaft

Fortsetzung von Seite 1

Damals entstanden durch die Profis zum Beispiel die russische Kulthexe Baba Jaga, der Bär aus Schneeweißchen und Rosenrot, ein Drache, zwei Zwerge sowie eine moderne Märchenfigur. Künftig schwebt Sebastian Sonsalla unter anderem auch ein Rapunzelturm vor: „Die Details dazu besprechen

wir aber noch. Wir werden den Künstlern auf jeden Fall Freiraum lassen, sich voll und ganz zu entfalten.“ Die lebensgroßen Figuren sollen dann in einem Märchenrätsel für Alt und Jung wiederzufinden sein. Sebastian Sonsalla selbst behandelt die lebensgroßen Figuren einmal im Jahr mit einem speziellen UV-Holzschutzöl: „Die Kunstwerke sollen mich

bei guter Pflege überleben.“ Damit das auch klappt, stehen die Figuren auf Betonfüßen und leicht erhöht, damit sie nicht direkt Nässe von unten ziehen können. Herzstück der gesamten Schauanlage sind die Oybiner Märchenspiele des Holzschnitzers Paul Riedel aus dem Jahr 1937. Die Besucher fühlen sich dabei in eine reine Märchen-

welt in Kleinformat mit Zwergen, Kühen, Tieren des Waldes und vielem mehr hineinversetzt. Die Figuren werden durch eine raffiniert ausgeklügelte Mechanik bewegt: Es war einmal in Oybin... Die Öffnungszeiten des Märchengartens in Oybin – jeweils Mittwoch bis Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Steffen Linke

Politik

Auf den Spuren von Barack Obama

Dürrehennersdorf/New York. Wow, was war das für ein „Ausflug“ in die große Politik: Student Lukas Hässner, aufgewachsen in Dürrehennersdorf, war Diplomat bei der größten UN-Simulation der Welt in New York – der National Model United Nations (NMUN) mit über 5.000 Teilnehmern aus über 120 Ländern der Welt. Der 25-jährige hat dort als Delegierter in UN-Gremien über zentrale Themen mit Menschen aus der ganzen Welt diskutiert und Reden gehalten. In 16 UN-Gremien wurde die Arbeit der Vereinten



Lukas Hässner, aufgewachsen in Dürrehennersdorf, war Diplomat bei der größten UN-Simulation der Welt in New York – der National Model United Nations (NMUN). Foto: privat



Lucas Hässner genoss hier in New York ein typisches 1,50-\$-Pizzastück auf der Hand. Foto: Isa Wagner

Nationen nachempfunden – auf Englisch. „Wir haben verhandelt, überzeugt und Kompromisse gefunden. Und das alles im Konferenzzentrum des New York Hilton Midtown Hotels ganz in der Nähe vom Times Square“, sagt er noch sichtlich beeindruckt. Lukas ist Stipendiat im Begabtenförderungsprogramm der Hanns-Seidel-Stiftung in der journalistischen Förderung. Die Stiftung organisierte die Delegation und übernahm die Teilnahme- und Registrierungsgebühren sowie eine Pauschale, die Hotelkos-

ten im kleinen Mehrbettzimmer und die Flugkosten abdeckte. Zwischendurch war Lucas im Central Park joggen oder genoss ein typisches 1,50-\$-Pizzastück auf der Hand. Der Höhepunkt der Woche war für ihn der Besuch in der General Assembly Hall im UN-Hauptquartier, wo sonst Staats- und Regierungschefs sprechen. „Das war für mich ein unvergessliches Moment, denn ich saß dort auf denselben Stühlen wie einst Barack Obama oder Angela Merkel“, sagt er. Lucas selbst war im Schul-

jahr 2019/20 Vorsitzender des Kreisschülerrates Görlitz, sprich der Schülervertreter für alle Schüler im Landkreis Görlitz. Der junge Mann studiert Medienmanagement mit dem Schwerpunkt „Digital Media and Journalism“ an der Hochschule Mittweida. „Ich bin der Oberlausitzer immer noch sehr verbunden und liebe meine Heimat. Deshalb bin ich sehr oft hier bei meiner Familie und meinen Freunden. Hier fühle ich mich wohl, hier ist mein Zuhause“, betont er.

Steffen Linke

Table with 10 columns and 10 rows of word puzzles. Includes a central advertisement: 'DIESER PLATZ GENIESST HOHE UND LANG ANHALTENDE BEACHTUNG! Werben Sie erfolgreich für Ihr Produkt, Ihre Dienstleistung oder Angebote! anzeigen@LN-Verlag.de Telefon 03591/48 17-0'

Service

Gartenbahn dreht Runden

Löbau. Werners Gartenbahn dreht anlässlich des Internationalen Kindertages am Samstag, 31. Mai, von 14.00 bis 17.00 Uhr, und am Sonntag, 1. Juni, von 11.00 bis 17.00 Uhr, an der Kreuzung B6, Lauchaer Weg ihre Runden.

Eine Sonderausstellung gibt dazu Einblicke in unterschiedliche Lokomotiven und Züge aus Klemmbausteinen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Weitere Informationen gibt es dazu im Internet unter http://werners-gartenbahn.de/.

Service

Verkehrsinformations der Stadt Zittau

Zittau. In Dittelsdorf ist der Kreuzungsbereich Gartenstraße/Hohle Gasse vom 2. bis 6. Juni voll gesperrt. Durch die Firma Osteg wird dort der Asphalt sowie die Pflasterzeile saniert. In Schlegel ist die Thomas-Müntzer-Straße im Bereich des Wendehammers und zwischen Hausnummer 4 und 14 im Zeitraum vom 10. Juni bis 11. Juli auf einzelnen kurzen Abschnitten voll gesperrt. Durch die Firma Osteg wird dort der Asphalt sowie die Regenentwässerung saniert. Die Böhmisches Straße in Zittau ist im Bereich der Hausnummer 3 bei der Einmündung zum Rathausplatz am 4. Juni von 7.00 bis 11.00 Uhr durch eine Containerstellung voll gesperrt.

Der OBERLAUSITZER KURIER präsentiert:



15 Nov 2025 Messe- und Veranstaltungspark Löbau Beginn: 16.00 Uhr, Tickets ab 62,90 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 4 Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

ATEAMS REISE-SERVICE WIR REISEN

- Laubendelblüte in Istrien erleben / Kroatien ab 699 €
Karl-May-Festspiele in Bad Segeberg ab 399 €
Naturparadies Masuren & Danzig erleben - Land der 1000 Seen ab 799 €
Traumhaft schöne Natur am Dachstein erleben / Österreich ab 699 €
Sommerurlaub im IFA Rügen Hotel & Ferienpark in Binz / Ostsee ab 1.099 €
Störtebeker-Festspiele in Ralswiek ab 529 €
Südsteiermark mit Graz, Apfelstraße, Almenland uvm. ab 1.099 €
Erlebnis- und Genussreise durch Südtirol ab 1.099 €
Filmschauplätze am Wilden Kaiser / Österreich ab 699 €
Ostsee hautnah - Hansestädte und Ostseebäder erleben ab 799 €
DomStufen-Festspiele in Erfurt mit Giacomo Puccinis „La Bohème“ ab 479 €
Juwelen im Salzkammergut - Salzburg, Bad Ischl, Wolfgangsee ab 799 €
Glanztlichter der Toskana mit Florenz, Siena, Pisa, Luca uvm. / Italien ab 1.149 €
Inselhüpfen in der Kvarner Bucht mit Insel Krk, Cres, Lošinj und Rab ab 699 €
Grandiose Gletscher rund ums Matterhorn ab 1.099 €
Zakopane und Hohe Tatra / Polen ab 649 €
Pilger-Flugreise zum Heiligen Jahr nach Rom mit Pfarrer Glombitza ab 1.199 €
Alm-Abtrieb in Reith im Alpbachtal / Österreich ab 569 €
Olivenernte im sonnigen Istrien / Kroatien ab 699 €
Wein- und Traubenfest in Südtirol mit den Ladinern ab 799 €
Fischerfest auf der Insel Krk / Kroatien ab 666 €
Wellness- und Aktivreise an die Polnische Ostseeküste ab 349 €
Christmas Shopping-Flusskreuzfahrt entlang des Rheins mit viel Musik ab 599 €

Buchungs-HOTLINE: 03591 - 53 18 53 oder online unter www.ateams.de

Der OBERLAUSITZER KURIER präsentiert:



04 Jan. 2026 Messe- und Veranstaltungspark Löbau Beginn: 18.00 Uhr, Tickets ab 64,95 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 4 Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

Kleinanzeigen-Fundgrube

OBERLAUSITZER-KURIER.de | ☎ 0 35 91 / 48 17-0
NIEDERSCHLESISCHER-KURIER.de | ☎ 0 35 81 / 47 52-0

Verkäufe

Verk. PKW Anhänger, Innenmaß 1,35 Außenmaß 2,50, auflaufgebremst. Hänger im guten Zustand, wenig gebraucht. ☎ (0 15 20) 3 76 88 64.

Damen E-Bike Propete 28", 840 km gefahren, 490 €. Smart TV Samsung 43" 290€, Philips TV 26" 150 €, Gartenhäcksler 1,4 kW von Gloria 90 €, Vertikulierer von Black u. Decker 50 €, alles gut erhalten. ☎ 03586/36 23 66.

Verk. Brennholzofen fertig inkl. Lieferung, Kiefer 4 m³, für 260 €, Birke 4 m³ für 300 €. ☎ 01 72/2 47 41 19.

P. Maffay Konzert, 13.06., Schwarzenberg, 2 K. statt 14€ für 100 € zu verk., Oppach ☎ 0174/9472620.

Abkantbank, schw. Ausführung, 1m breit, Biegelelstg., bis 2 mm (Stahlbl.) f. 950 € verk. ☎ 01 62/4 77 50 72.

Bandwender Schwader 3m, 2T Kippheber Hydraul., Miststreuer Pflug, 2Schar ☎ 01 74/4 77 97 04.

Verk. braun-gemusterte Halbrund-Couch mit Schlaffunktion u. Ottomane, dazugehörig einen Sessel samt Hocker, moderne massive Schrankwand eiche/graphit mit TV-Board, flankiert von 2 unterschiedlich hohen Schränken mit Glasteile, oben verbunden mit einem Bücherboard verstellbarer Couchtisch eiche/massiv, Pr. VB, Selbstabholung 0152/03384588.

Festkleider Anzüge Beruf Feier Alltag Top Preise BrautmodeOutlet.de 03591/318 99 09

Verk. gebr. Weidezaunpfähle 1,5m Winkelst., 20x20 o. Rundstahl ø 16, kompl. mit 2 Stck. Isolatoren, ideal für Pferde o. Rinder, pro St. 2 €. ☎ 0176/10742213, 0176/10742212.

Großer Hoftrödel Pfingstmontag 10-16 Uhr, Hauptstr.5, 02633 Seitschen

Kaufgesuche

Su. Radmaschine für Stellmacher ☎ 0 15 20/2 11 62 79.

Kaufe alles Alte v. Brauerei Bautzen, Löbau, Zittau, Görlitz, Dresden ua. Bierdeckel, Bierkasten, Plakate, Werbeschilder, 035930/297175 od. 0162/7460368 Hr. Schuppan/BZ

Simson Club sucht DDR-Mopeds, Zustand egal, bis 1.800,- €. Bitte alles anbieten. ☎ 01 62/7 58 03 24.

Impressum: OBERLAUSITZER KURIER / NIEDERSCHLESISCHER KURIER
Erscheinungstag: einmal wöchentlich, samstags
Verteilung: kostenloser Heftung an wirtschaftlich ersichtbare Haushalte und Unternehmen in Städten und Gemeinden der Landkreise Bautzen und Görlitz
Auflage: 225.698 verteilte Exemplare
Oberlausitzer Kurier: Bautzen (03 591) 48 17-99, Zittau (03 450) Komenz (03 587), Bischofswerda (17 389), Niederschlesischer Kurier: Görlitz (03 587), Niesky (16 089)
Verlag: Lokalnachrichten Verlagsgesellschaft mbH (02625 Bautzen, Karl-Marx-Str. 4)
Telefon (0 35 91) 48 17-0, Telefax (0 35 91) 48 17-99
02626 Görlitz, Dresdener Str. 6
Telefon (0 35 81) 47 52-0, Telefax (0 35 81) 47 52-73
Geschäftsführung: Michael Scholze, Enrico Berger
Anzeigenleitung: Michael Scholze
Redaktionsleitung: Enrico Berger
Redaktion: Uwe Menschner, Steffen Linke, Til Scholtz-Knobloch
Kontakt: redaktion@LN-Verlag.de
Druck: DDV Druck GmbH
01129 Dresden, Mehrholzstraße 2
Zustellung: LN Zustellung & Service UG
Telefon (0 35 91) 48 17-13
Anzeigenschluss: Dienstag, 13.00 Uhr, bei Feiertagen Abweichung möglich
Es gilt die Preisliste für Anzeigen und Beilagen vom 01.03.2024.
Nachdruck oder Weiterverbreitung von Anzeigen, Grafiken und/oder Artikeln, auch auszugsweise, sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig.
Für die Rücksendung unangefordertes eingesandter Manuskripte, Bücher, Zeitschriften und Bilder übernehmen die Redaktion und der Verlag keine Verantwortung.
Für Angebote und Irrtümer von auf im redaktionellen Teil veröffentlichten Internet-Seiten übernimmt der Verlag ebenfalls keine Haftung.

Kaufe alte Geige, auch defekt, alte Musikinstrumente ☎ 0 35 91/4 05 04.

Kaufe Meißner Porzellan, Gold & Silber (Schmuck & Besteck), Orden, Armband- u. Taschenuhren. Sammlungen & Haushalt & Nachlass aus Om's Zeiten. Bautzen ☎ 0 35 91/4 05 04.

Suche verzinkte und emailierte Waschwannen (auch Alu), Sitz- u. Kinderwannen, in allen Größen u. alte Skier, DDR Moped-Anhänger u. DDR Moped Ersatzteile ☎ 0171/27634 58.

1. und 2. WELTKRIEG! Kaufe: Orden, Urkunden, Uniformen, Fahnen, Helme, Pickelhauben, Mützen, Fotos - auch ganze Alben, Militärspielzeug und...und...und... ☎ 03 59 51/3 19 38 u. 01 73/8 15 23 51.

BLECHSPIELZEUG: MÄRKLIN - BING u.s.w., Eisenbahnen (Bahnhöfe, Waggon + Loks) sowie DAMPFMASCHINEN alt + uralt (auch defekt) zu fairen Preisen zu kaufen gesucht. ☎ 03 59 51/3 19 38 und 01 73/8 15 23 51.

Suche / kaufe Garage in Neugersdorf + 20 km sowie DDR Moped / Motorrad, auch in schlechtem Zustand. ☎ (01 71) 8 56 23 85.

Suche Motorkettensäge, Holzspalter, Emailleschild, Oldtimer Fahrrad, Traktor, Motorrad/Moped/Roller ☎ 0 16 23 40 66 27

Münzen von Privat zu kaufen gesucht! Von „Alt bis DDR“. Gerne auch Nachlässe und Sammlungen. Bitte alles anbieten! ☎ 01 72/793 41 75.

Suche Touren Awo 425, Original Lenker, Kupplungs- u. Bremshebel, alte Ausführung, alte Schrauben und Muttern M8 mit 14-er Schlüsselweite. ☎ 01 62/6 19 06 83.

Sammler kauft alte Ansichtskarten, DDR-Spielzeug, auch älteres, Emaille-Schilder, Sammelbilderalbum + alte Reklame, Rene Jacob, Vithener Str. 11, 02625 BZ, ☎ 0 35 91/30 54 96.

Kaufe gebr. Rasentraktor, auch defekt, ☎ 03 59 51/89 99 75 oder 01 52/23 12 59 25.

Suche vollständiges Sammelbilderalbum Handbuch des Sports von 1932. Auch lose Bilder. Zahle bar & fair! ☎ (01 52) 23 44 67 63

Alles von vor 1950 zu kaufen gesucht! Silber und Silberbesteck, alte Ansichtskarten, Schmuck, Münzen, Glas u. Porzellan, Spielzeug, Bücher und alles aus dem 1. u. 2. Weltkrieg sowie VIELES ANDERES mehr!!!!!!! Komme zu Ihnen und zahle sofort in bar. ☎ 03 59 51/3 19 38 und 01 73/8 15 23 51.

Räumen Sie Ihren Boden auf - Heimatsammler sucht/kauft alte Ansichtskarten, Münzen, Briefmarken, Bücher, Militaria. Übernehme auch Haushaltsaufösungen / Beräumungen. ☎ (01 71) 8 56 23 85 od. 0 35 86/78 99 25.

Zu verschenken

Versch. große, guterh. Eckcouch 3, 2 + 1 Sessel Stoff hell, Oppach ☎ 01 74/9 47 26 20.

Antiquitäten

Junger Sammler sucht alte Ansichtskarten (gern auch ganze Sammlungen, Bücher, Nachlässe etc.) u. alles über die Stadt Bautzen ☎ 01 52/54 92 93 83.

Vernissage Gemäldeausstellung am 07.06., 15.00 Uhr in 02730 Ebersb.-Ngdf., Spreedorf, Str. 77. Ausst. am 08. u. 09.06. jeweils 9.00-17.00 Uhr.

Tiermarkt

Verk. junge Kaninchen, 10 Wo. alt, große Rasse, verschiedene Farben ☎ 01 73/3 56 45 87.

Verkaufe junge Kaninchen, Rasse Thüringer, ☎ 01 62/9 20 64 69.

Verk. junge Kaninchen; Blaue Wiener u. Großschinilla 16 - €/Stück
Rote Neuseeländer Häsln, 1Jahr alt, 45,- € ☎ 0 35 85 83 26 80

Verk. Ostfriesische Schafvlämmer. Olbrich, Seiffennersdorf ☎ (0 35 86) 30 70 8 26.

Verkauf von Junghennen, Broiler, Gössel, Mularden, Flugenten männl., Deuka Futtermittel, Geflügelhof Mario Steiner, 02906 Diehns ☎ 01 71/3673454, Geöffnet Fr. 9-12, Sa. 9-12.

Mischlingshunde Welpen, Border Collie suchen ab Juli ein liebevolles Zu Hause, geimpft/entwurm ☎ 03 58 76/4 16 23.

Verk. junge Kaninchen, 11/12 Wo. alt, Kreuzung gr. Rasse, RS- mit gr. grauen Fiesen. Pr. nach VB. ☎ (03 59 34) 6 65 08.

Verk. 1,3 deutsche Sperber u. einen Marans Hahn, schöne kräftige Tiere, sind sehr gute Eierleger, alle JG 2024, VB. ☎ 01 51/51 02 30 57.

Gebe ab reinrassige Deutsche Riesenschecken, schw./weiß u. schw. sowie blau/w. u. blau ☎ 01 52/ 06 57 81 00.

Verk. Zuchtbock 150,- €, Mutterschafe 100,- € u. Lämmer 90,- € bis 120,- €, alle VB. ☎ 03 58 94/3 08 70.

Geflügelverkauf: Junghennen, Enten und Gössel. Starke, 02788 Schlegel. ☎ (03 58 43) 2 54 61.

Ihr Draht zum OBERLAUSITZER KURIER

Wenn Sie auf der Suche nach schneller und kompetenter Unterstützung sind, sind Sie hier genau richtig:

Geschäftsstelle Bautzen

Montag - Freitag 09.00 - 13.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
- Klein- und Familienanzeigen
- Ticketverkauf
02625 Bautzen, Karl-Marx-Str. 4
Im 3. Obergeschoss (Lift vorhanden)

Telefonische Anzeigenannahme:

Telefon: 03591/4817-0
E-Mail: serviceteam@LN-Verlag.de
Montag - Freitag 09.00 - 13.00 und 13.30 - 16.00 Uhr

Team Zeitungszustellung

Telefon: 03591/4817-13
E-Mail: zustellung@LN-Verlag.de
Montag - Freitag 09.00 - 12.30 und 13.00 - 16.00 Uhr

Beratung gewerbliche Anzeigen:

Löbau: 03591/4817-23 oder michael.laugsch@LN-Verlag.de
Zittau: 03583/700 070 oder wolgang.wauer@LN-Verlag.de

Wir freuen uns darauf, Ihnen weiterzuhelfen!
Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren - wir sind für Sie da.



Alle Wünsche werden klein neben dem Wunsch, bei dir zu sein. Junggebliebener Mann 50 J., 1,80, sucht eine liebe nette Frau an seiner Seite. Freue mich von dir zu hören. ☎ 01 51/72 38 60 00.

Kontakte

Er 34 J., sportl. Figur sucht schlanke ältere Sie ab 40 J. f. diskrete Treffen, k.f.i. ☎ 01 74/8 37 16 21.

Er 66, 1,71, NR, möchte mich mit einer Frau treffen, welche genauso unglücklich verh. ist wie ich. Gerne kleiner. SMS 01 76/66 58 23 43, keine Männer.

Gestandener Mann sucht zärtl. Sie für gelegentl. erot. Treffen, Raum GR, TG möglich. Zuschriften unter Chiffre ☎ LN 169 166 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Verschiedenes

Privater Trödelmarkt in Drausendorf am 14.06.25 ab 10.00 Uhr. Eintritt frei. Anmeldung unter ☎ 01 72/7 92 40 20.

Haus-Hof-Trödelmarkt am 07.06.25 von 10.00-18.00 Uhr in Thiemendorf, Schoorsteinweg 7a.

2 Tage Floh- & Antikmarkt im Rittergut Dürrhennersdorf 7./8.6. - 8-18 Uhr. JEDER kann OHNE Anmeldung mitmachen! ☎ 01 79/7 94 91 91 www.schwarzmaerkte.de

X Haustürvordächer, Terrassenüberdachungen, Balkon- und Kellereingangsüberdachungen, Carports, Seitenteile, Anbaubalkone u. Schiebeanlagen aus einer wartungsfreien Alu-Konst., Maßanfertigung. inkl. Montage, direkt ab Werk!

www.henkel-alu.de
☎ 03 50 33/7 12 90

Repariere Ihre Nähmaschine, komme bei Bedarf auch ins Haus. ☎ 03 58 28/7 02 38.

Verschenke Hobelspäne, naturbelassen, z.B. Einstreu, Selbstabholer! ☎ 01 62/97 60 86 5.

Familien- und Firmenfeiern im Weichaer Hof Restaurant und Partyservice Täglich geöffnet!

02627 Weißenberg, OT Weicha, Hauptstraße 24
Tel. 035876 46 520 | info@weichaer-hof.de
www.weichaer-hof.de | * Übernachtung für 50 Personen

Hobbymarkt

Kleiner Hausfloh- und Bastelmarkt Deko, Stoffe, Bücher und vieles mehr ab 9.00Uhr am 7.06.2025 bei Familie Bresan Horkaer Str 19
01920 Räckelwitz
☎ 01 55 62 66 91 81

Für den Landwirt

Verkaufe Mähdescher E514 Bj. 1989 5,80m Schneidw. 3 Scharwende, Pflug. ☎ 01 62/69 64 78 8.

Su. Weidepfähle (Metall) aus DDR-Produktion ☎ (03 58 29) 64 90 00.

Gesellschaft



Die Jungen und Mädchen aus den Jugendfeuerwehren des südlichen Landkreises Görlitz trafen sich in Oibersdorf zum Kreisjugendfeuerwehrtag. Auf der Tagesordnung standen dabei Wettkämpfe, ganz viel Spaß und Siegesfeiern. Foto: FFWOc intern

Jugend trainierte für Notfälle

Oibersdorf. Circa 500 Mädchen und Jungen aus dem südlichen Landkreis Görlitz zeigten am Samstag, 24. Mai, in Oibersdorf ihre Fertigkeiten, die sie als Mitglieder der Jugendfeuerwehren erworben haben. Am Kreisjugendfeuerwehrtag traten sie zu Wettkämpfen in den Disziplinen Gruppenstafette, Löschangriff (beides Mannschaftswettbewerbe) und Dreikampf im Einzelwettbewerb an. Die Wettbewerbe fanden in unterschiedlichen Altersklassen statt. Große Freude herrschte bei den Oibersdorfer Gastgebern. Auf dem Parcours der Gruppenstafette Jungen AK 18 waren sie die schnellsten und wurden somit Kreismeister. Zusammen mit den Siegerinnen ihrer Altersklasse sowie den Pokalgewinnern und -gewinnerinnen der anderen Altersklassen nahmen sie nun an den Landesmeisterschaften teil. Bereits ab einem Alter von sieben Jahren lernen Kinder und Jugendliche in den Jugendfeuerwehren des Landkreises Verantwortung, Teamgeist und Zusammenhalt. Diese ehrenamtliche Arbeit übernehmen die Jugendfeuerwehrwarte der Freiwilligen Feuerwehren. Bettina Hennig

Gesellschaft



Beim Neißefilmfestival sind die Neißefische in einer ganzen Reihe von Kategorien vergeben worden. Foto: Matthias Wehnert

Neißefische bei Festival vergeben

Görlitz/Großhennersdorf. Die Neißefische, Preisskulpturen des Neißefilmfestivals, sind am vergangenen Samstag bei der feierlichen Preisverleihung auf der polnischen Seite von Görlitz vergeben worden. Der Hauptpreis - der vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus geförderter und mit 10.000 Euro dotierter „Neißefisch: Bester Spielfilm“ - ging an den deutschen Beitrag „Ungeduld des Herzens“ von Lauro Cress nach dem gleichnamigen Roman von Stefan Zweig. Die Jury mit dem polnischen Regisseur, Drehbuchautor und Dozenten Sebastian Butny, der tschechischen Filmproduzentin Kamila Dohnalová und der deutsch-polnischen Schauspielerin Karin Hanczewski vergab außerdem den Preis für die beste darstellerische Leistung an Giulio Brizzi für seine Performance im Gewinnerfilm. Aneta Grňáková wurde für ihre Arbeit am tschechisch-slowakischen Spielfilm „Mord“ mit dem von der Stadt Görlitz gestifteten Preis für das beste Szenenbild ausgezeichnet. Der Neißefisch für das beste Drehbuch, gestiftet von der Reichenberger Region (Liberecký kraj), ging an Maria Zbaska für den polnischen Spielfilm „To nie mój film“ (Das ist nicht mein Film), bei dem sie auch Regie führte. Die polnische-deutsche Produktion „Listy z Wilczej“ (Briefe aus der Wolfstraße) von Arjun Talwar erhielt den mit 5.000 Euro dotierten Preis für den besten Dokumentarfilm im Wettbewerb. Als bester Kurzfilm wurde der tschechische Beitrag „I Died in Irpin“ von Anastasia Falliejeva ausgezeichnet. Der Spezialpreis des Festivals für kulturell-ethnisches Verständnis ging an den Dokumentarfilm „Pociagi“ (Die Züge) von Maciej J. Drygas. Den erstmals vergebenen Preis einer trinationalen Jugendjury erhielt „Rok vdovy“ (Ein Jahr der Witwe) von Veronika Lišková. Die Publikumspreise für Langfilme aus dem Programm gingen an den polnischen Spielfilm „Wilma will mehr“ von Maren-Kea Freese und den Dokumentarfilm „Listy z Wilczej“ (Briefe aus der Wolfstraße). Beliebtester Kurzfilm wurde der tschechische Animationsfilm „Hurikán“ von Jan Saska. Die Festivalleitung von Aleksandra Staszal und Andreas Friedrich zeigte sich mit dem Festivalverlauf und einem „wachsendem Zuspruch“ zufrieden. Etwa 6.500 Filmfans und Gäste erlebten zum trinationalen Filmfest in 19 Kinos und Kulturstätten in Deutschland, Polen und Tschechien mehr als 100 Filme in den drei Wettbewerben und diversen Filmreihen, begleitet von Filmgesprächen, einer Lesung, Konzerten oder der Premiere eines Open-Air-Kinos im Garten des Festivalzentrums in Großhennersdorf. Unter dem Titel „Crossing Borders“ widmete sich die Fokus-Reihe des Festivals dem hochaktuellen und vielfältigen Narrativ der Grenze.



Bestellcoupon für Private Kleinanzeigen

OBERLAUSITZER KURIER / NIEDERSCHLESISCHER KURIER

So füllen Sie den Bestellcoupon aus: Pro Kästchen einen Buchstaben oder eine Zahl. Lassen Sie hinter jedem Wort und Satzzeichen ein Kästchen frei. Absender nicht vergessen. Bei Abbuchung bitte unterschreiben! Stecken Sie den Coupon in einen (ausreichend frankierten) Briefumschlag und adressieren Sie ihn an: OBERLAUSITZER KURIER, Karl-Marx-Straße 4, 02625 Bautzen, Telefon: 0 35 91 / 48 17-0, Telefax: 0 35 91 / 48 17-99 oder NIEDERSCHLESISCHER KURIER, Dresdener Straße 6, 02826 Görlitz, Telefon: 0 35 81 / 47 52-0, Telefax 0 35 81 / 47 52-73. Sie haben auch die Möglichkeit Ihre Anzeige unter www.alles-lausitz.de aufzugeben.

Bitte kreuzen Sie die Rubrik an, unter der Ihre Anzeige erscheinen soll.

- Stellengesuche
Mietgesuche
Verkäufe
Computer
Kaufgesuche
Kunst/Antiquitäten
Tiermarkt
Fahrzeugverkäufe
Fahrzeuggesuche
Mofa
Moped
Motorräder
Fahrzeugteile
Anhänger
Wohnwagen
Ehewünsche
Bekanntschaften
Kontakte
Verschiedenes
Wiedersehen
Garten/Pflanzen

Bitte veröffentlichen Sie folgenden Anzeigentext:

Grid for entering advertisement text.

Haben Sie noch mehr mitzuteilen? Kein Problem! Jede weitere Zeile kostet Sie nur 2,00 € mehr!

Grid for additional advertisement text.

Bitte bei Chiffre-Anzeigen noch zusätzlich eintragen:
„Zuschriften unter Chiffre _____ an OLK/NSK, Karl-Marx-Straße 4, 02625 Bautzen.“
Die Chiffre-Adresse ist Bestandteil des Anzeigentextes. Zusätzlich entsteht eine Gebühr von 11,- €.
NEU: Eingehende Chiffre-Zusendungen werden dem Inserenten per Post zugestellt, eine Selbstabholung ist nicht möglich.

Ich bezahle meine Kleinanzeige durch Abbuchung von folgendem Konto:

Form for bank account details: Vorname, Name, Straße, PLZ, Ort, Bankname, BIC, IBAN, Datum, Unterschrift.

12,00 €
14,00 €
16,00 €
18,00 €
20,00 €

Alle Anzeigen erscheinen ohne Mehrkosten im Internet bei ALLES-LAUSITZ.de
Gültig ab 10/22

Private Anzeigen sind Inserate, die private Mitteilungen enthalten und bei Bedarf, maximal bis zum Erreichen des Zieles - wie den Verkauf der angebotenen Sache - aufgegeben werden (z.B. privater Autokauf).

Herr der historischen Großuhren – Präzision im Umgebendehaus

Obercunnersdorf. Der kaputte Regulator von Oma ist viel zu schade zum Wegwerfen. In Obercunnersdorf wird er zum Eintritt in eine ganz andere Welt. Das defekte Uhrwerk führt den Besitzer ein paar Stufen hinauf in ein uriges Umgebendehaus im Denkmalort. Hier beginnt das Reich von Paul Morgenstern, ein junger Uhrmachermeister, der sein Handwerk nicht nur liebt, sondern auch lebt. Paradox ist, obwohl er mit großer Leidenschaft historische Uhren wieder zum Laufen bringt, meint man erst einmal, hier am Dorfbach 5, sei die Zeit stehen geblieben. Aber der Reihe nach.

Dass Paul einmal die Woche in Obercunnersdorf Kunden mit historischen Zeitmaschinen begrüßt, hat zunächst einmal eine traurige Vorgeschichte. Bis vor kurzem war das Umgebendehaus die Wirkungsstätte von Achim Szokoli, ebenfalls Uhrmacher. Als dieser ganz überraschend im Herbst des letzten Jahres verstarb, warteten noch zahlreiche Kundenaufträge auf ihre Erledigung. Seine Tochter wandte sich hilfesuchend an den jungen Uhrmachermeister aus dem Nachbardorf. Er hatte in seinem Wohnhaus eine kleine Werkstatt eingerichtet und reparierte neben seinem Vollzeitjob bei einem Juwelier historische Uhren. Beim ersten Besuch von Paul Morgenstern in dem nun leestehendem Haus samt Werkstatt hatte er wahrscheinlich noch keine Ahnung,

was alles noch kommen sollte. Das hübsche Umgebendehaus am Dorfbach bot viel mehr Potenzial für eine Uhrmacherwerkstatt als sein Zuhause. Ungünstig dort war vor allem die Lage der Werkstatt im Obergeschoss, für Kundenbesuche und den Transport von großen Pendeluhrwerken war dies sehr ungeeignet. Bei Paul Morgenstern entwickelte sich schnell eine Vision. Als Sammler alter Uhren, Uhrmachertechnik und Werkzeugen würde das Haus genügend Platz bieten, um sich einen absoluten Traum zu erfüllen, die Einrichtung einer Schauwerkstatt und ein kleines Uhrenmuseum. Der Zufall wollte, dass das Haus am Dorfbach eines der seltenen Doppelblockstübchenhäuser ist. Das heißt Museum als auch Werkstatt könnten jeweils in einer Blockstube eingerichtet werden. Nach Gesprächen wurde sich Paul Morgenstern mit der Erbin einig und erwarb das Haus. Dass so schnell in einem noch dazu so seltenen Beruf eine direkte Nachfolge möglich war, hätte im Ort niemand vermutet. „Im Moment arbeite ich hier am Dorfbach noch zahlreiche Kundenaufträge meines Vorgängers ab. Auch ersammelte Uhren zur Ersatzteilgewinnung. Oft haben seine Reparaturaufträge keine Zettel mit Namen, sodass ich vor der Herausforderung stehe, manche Uhren nicht zuordnen zu können. Wer noch eine Uhr bei Achim Szokoli abgegeben, aber noch nicht abgeholt hat, möge

sich doch bitte kurz bei mir melden“, lässt der neue Eigentümer des Hauses wissen.

Die ersten Möbel und Werkzeuge, wie die alte Handdrehbank, sind schon eingezogen. Einmal in der Woche, ab Juni jeden Montag ab 13.00 Uhr, ist nun Paul Morgenstern in Obercunnersdorf anzutreffen. Arbeit wartet eine Menge auf ihn. Sein Kundenstamm hat eine große regionale Ausdehnung, denn sein Wissen und seine Erfahrung sind sehr umfangreich, auch wenn er vor kurzem erst seinen 25. Geburtstag gefeiert hat.

Gerade wird ein Kirchturmuhrenwerk der damals renommierten J.F. Weule Turmuhrfabrik und ansässige in Niedersachsen aus dem Jahr 1924 wieder flott gemacht. Zum ersten Mal übrigens, was ein Verweis auf die damalige Qualität und Präzision der Uhren bedeutet.

Historischer Schatz

Beim Stichwort Kirchturmuhren hat Paul Morgenstern eine ganz besondere Geschichte zu erzählen. Im Zuge der Sanierung der Bergkirche in Oybin bekam der Glockenturm auch ein neues Uhrwerk. Das alte war schrottreif und sollte damals entsorgt werden. Beherzt wurde es in den 70er Jahren von einem Uhrenliebhaber gerettet und lagerte Jahrzehnte unbeachtet auf dem Dachboden. Da der Retter die Restaurierung nicht selbst ausführen konnte,

übergab er das Uhrwerk schließlich an Paul. In den vergangenen Jahren flossen zahlreiche Arbeitsstunden in die Wiederherstellung. Das schwierige Projekt ist gelungen und das ehemalige Uhrwerk aus der Bergkirche in Oybin wird sicher eines der Highlights im neuen Uhrenmuseum werden.

Seit Kindertagen eine große Faszination für Uhren und Altes

Schon seit Kindertagen haben es ihm Uhren angetan. Eine familiäre Prägung für die besondere Vorliebe für Uhrwerke gibt es übrigens nicht. Bereits im Grundschulalter reparierte er mehrmals den Kurzzeitwecker, der als Signalgeber für die Beendigung der Mittagsruhe im Hort eingesetzt wurde. Ein Schülerpraktikum führte ihn zum ersten Mal in eine richtige Uhrmacherwerkstatt. Darauf folgte die Ausbildung zum Uhrmachergesellen in der Uhrmacherschule Glashütte. Danach blieb er in Glashütte und es folgte der Berufseinstieg bei A. Lange und Söhne. Viele hochwertige Uhren und Chronographen hielt Paul in dieser Zeit in den Händen. „An manchen Tagen lagen 10 Modelle einer 200.000 Euro teuren Uhr an meinem Arbeitsplatz. Schon in meiner Ausbildung war höchste Präzision zu jeder Minute gefordert“, erinnert er sich an diese Zeit. „Ein ganz besonderer Moment in Glashütte war,



Stilecht werden die Rechnungen an einer alten Registrierkasse begeben. Foto: Bettina Hennig

als ich einmal die mit circa 1,9 Millionen Euro Verkaufspreis angegebene Grand Complication von A. Lange und Söhne in den Händen halten durfte. Das ist eine der teuersten Uhren, die in Deutschland hergestellt werden.“ Bereits in der Ausbildung bewarb sich Paul erfolgreich für das Begabtenstudium vom Freistaat Sachsen, welches ihm das Meisterstudium ermöglichte. „Diesen Tag werde ich nie vergessen. Nach der Gesellenprüfung wurde ich von A. Lange

und Söhne übernommen und hatte meinen ersten Arbeitstag. Am gleichen Tag fand die feierliche Überreichung des Gesellenbriefs statt als auch das erste Treffen der Meisterkurseilnehmer“, berichtet er. Nach dem erfolgreichen Ablegen der Meisterprüfung ging es für Paul Morgenstern wieder zurück in die Oberlausitz.

Über die Jahre kaufte er immer wieder Inventar aus alten Uhrmacherwerkstätten auf, inklusive der historischen Fachli-

teratur. Besonders angetan haben es ihm die Gründerzeituhren mit ihren wertigen Materialien, den eleganten Erscheinungen und dem andächtigen Pendelrhythmus nebst sattem Geräusch. Aber auch die Reparatur viel älterer Modelle ist kein Problem. „Für eine Uhr von 1730 kann ich mit den zeitgenössischen Originalwerkzeugen problemlos Ersatzteile fertigen ohne dass man einen Unterschied zu damals erkennen würde“, erzählt er mit Blick auf eine alte, handbetriebene Fräsmaschine.

Überhaupt ist Altes genau nach seinem Geschmack. Geschäftskorrespondenz wird selbstverständlich auf der Schreibmaschine erledigt, beim Kassenvorgang kommt eine 80 Kilogramm schwere, aber immer noch leichtgängige alte Registrierkasse zum Einsatz. Teurere Exemplare werden in einem doppelt gesicherten und mehr als mannshohen Panzerschrank aus dem Jahr 1890 verwahrt. Und auch privat mag er den Einrichtungsstil der Gründerzeit, der zwischen 1880 und 1900 liegt. Eine komplette Werkstatt einzurichten, die die Besucher in die gute, alte Zeit entführt und eher an eine Filmkulisse als an einen Arbeitsplatz eines Mittezwanzigjährigen erinnert, ist problemlos möglich. Nächstes Jahr zum Tag des offenen Umgebendehauses will Paul Morgenstern seine historische Schauwerkstatt und das Uhrenmuseum einweihen.

Bettina Hennig

In Gedenken an unsere Lieben

Nachruf

Wir trauern um unseren langjährigen Mitarbeiter

Lars Leipzig

Plötzlich und völlig unerwartet ist unser Mitarbeiter, Herr Lars Leipzig am 12.05.2025 verstorben.

Seit 17 Jahren hat er seine Arbeitskraft als Vertriebsmitarbeiter und daran anschließend als Vertriebsleiter unserer Firma gewidmet. Mit Beharrlichkeit und Überzeugungskraft trat er für seine Position ein und war gleichsam als offener und konstruktiver Gesprächspartner bei seinen Mitarbeitern, Kollegen und unseren Kunden geschätzt.

Er war ein sehr engagierter, couragierter, absolut loyaler und gewissenhafter Mitarbeiter.

Für seine Treue und Loyalität zu uns und unserer Firma sind wir ihm sehr dankbar. Sein konstruktives und leidenschaftliches Engagement hinterlässt eine große Lücke in unserem Team.

Seiner Familie gilt unser aufrichtiges Mitgefühl in dieser schweren Zeit.

Wir werden ihn vermissen und in guter Erinnerung behalten.

Geschäftsleitung und Belegschaft der Zittauer Kunststoff GmbH, Zittau

Herr, in deine Hände sei Anfang und Ende, sei alles gelegt.

Psalm 90, 1

Tief bewegt von der aufrichtigen Anteilnahme, die uns durch stillen Händedruck, herzlich geschriebene Worte und Blumen- und Geldzuwendungen zum Abschied von unserer lieben

Gisela Johanna Zucker

geb. Pastor

zuteilwurde, möchten wir uns herzlich bei Verwandten, Freunden und Nachbarn bedanken. Ein besonderer Dank gilt Frau Dr. Bollmann, dem Pflegedienst Oriwol und dem Hospiz in Niesky für die würdevolle Begleitung in den letzten Tagen sowie Pfarrer Wappler und dem Bestattungshaus Fuchs.

In liebevoller Erinnerung
Dein Ehrenfried
deine Töchter mit Familien

DANKSAGUNG

Ein Erdenlauf ist nun beendet, ein liebes Mutterherz, es ging zur Ruh, es ruhen deine fleißigen Hände, schlafe wohl geliebte Mutti, du.

Allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die mit uns von unserer lieben Mutti

Annelies Grolms

geb. Lock

* 10.06.1930 + 27.03.2025

Abschied genommen haben, sprechen wir unseren herzlichsten Dank aus. Die liebevollen Zeichen der Verbundenheit, die uns auf so vielfältige Weise entgegengebracht wurden, sind uns Trost. Ein besonderer Dank gilt dem ASB „Bergblick“ Löbau WB „Lausche“ für die liebevolle Betreuung und Pflege und Herrn Pfarrer Bublitz, der Gärtnerei Schläge, der Gaststätte Einkehrhaus und der Neugersdorfer Bestattung Eichhorn für die Ausgestaltung der Trauerfeier.

In stiller Trauer
Kinder Monika, Carola, Dietmar, Ramona und Schwiegersohn Norbert mit Familien

Rosenbach, im Mai 2025

WENN DIE SONNE DES LEBENS LANGSAM UNTERGEHT ENTSTEHT EIN STERN DER ERINNERUNG.

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

GABRIELE MICKLISCH

geb. Schmidt

* 11.12.1950 † 25.05.2025

Im stillen Gedenken
deine Lebensgefährtin Birgit
dein Sohn Sandro
deine Schwester Maritta mit Werner
und Günter
Im Namen aller Angehörigen

Löbau, im Mai 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am Donnerstag, dem 05.06.2025, um 11.00 Uhr in der Trauerhalle auf dem evangelischen Friedhof in Löbau statt.

Bestattungshaus Abschied Löbau

17145801_001825

Trost FINDET SICH IN DER ZUVERSICHT.

Voller Mut hast Du gelebt,
Voller Tapferkeit gegen Deine Krankheit gekämpft,
In Würde hast Du den Kampf verloren. S. Coners

Reiner Simon

* 22. Oktober 1946 † 19. Mai 2025

In Liebe und Dankbarkeit
seine Roswitha
seine Söhne Mike und Torsten
seine Enkel Lennox und Louis
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier zur anschließenden Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 20. Juni 2025, um 11:00 Uhr im Haus KOMENSKÝ in Herrnhut statt.

Gedenkseite: www.neugersdorfer.de

17136401_001825

In Gedenken an unsere Lieben



Wir wollen nicht trauern,
dass wir sie verloren haben,
wir wollen dankbar sein,
dass wir sie haben durften.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen
wir Abschied von

Sieglinde Dingfeld
geb. Wangenheim
* 07.06.1944 † 04.05.2025

In stiller Trauer
**Deine Kinder Frank, Elke
und Jörg mit Familien**

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am 6. Juni 2025, um
13.30 Uhr auf dem Friedhof in Cunewalde statt.

*Jetzt ist die Kraft zu Ende gegangen,
nun ruhest du still, doch unvergessen.*

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben
Vati, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel, Herrn

Klaus Steudtner
* 19.05.1941 † 22.05.2025

In lieber Erinnerung
**Seine Kinder Conny, Silke
und Maik mit Familien
im Namen aller Anverwandten**

Hörnitz

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Mittwoch, dem 11.06.2025, 14 Uhr in der Trauerhalle statt.

Der Tod kann auch freundlich kommen zu Menschen, die alt
sind, deren Hand nicht mehr festhalten will, deren Augen
müde sind, deren Stimme nur noch sagt:
Es ist genug, das Leben war schön.

Wir danken ALLEN herzlich,
die unserer lieben Mutti

Annelies Wiinsche
geb. Kutschke
* 25.05.1934 † 22.05.2025

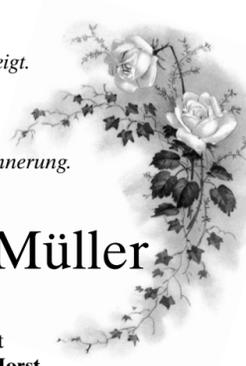
Im Leben zur Seite standen, sie in den schweren Zeiten
unterstützten und uns nach ihrem Tod trösteten.

In stiller Trauer
**Tochter Karla und Karl-Heinz mit Familie
Sohn Thomas und Marion mit Familie
Schwiegersohn Hans-Jürgen mit Familie
Im Namen aller Angehörigen.**

Die Trauerfeier mit anschließender Überführung
erfolgte am 28.05.2025.
Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis zu
einem späteren Zeitpunkt auf dem Friedhof in Lawalde statt.

Lauba, im Mai 2025

*Eine Stimme,
die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch,
der uns lieb war, ging.
Was uns bleibt,
sind Liebe, Dank und Erinnerung.*



Siegfried Müller
* 26.05.1934 † 16.05.2025

In Liebe und Dankbarkeit
**Deine Tochter Gabi mit Horst
Deine Enkel Sebastian und Samira mit Familien
Deine Geschwister Helmut, Werner,
Waltraud und Hansi mit Familien**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 27.06.2025, um 11.00 Uhr auf
dem evangelischen Friedhof Löbau statt.

*Die Tränen in meinen Augen
kann ich beiseite reiben.
Der Schmerz in meinem Herzen
wird ewig bleiben.*

*Einschlafen dürfen, wenn man das Leben
nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.*

Hartmut Jungnickel
* 28. April 1939 † 21. Mai 2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied
seine Ehefrau Rosemarie
sein Sohn Mayk mit Simone
sein Sohn Ingo mit Christine
seine Enkel David, Tom, Luisa und Marlene

Die Trauerfeier zur anschließenden
Urnenbeisetzung findet am Dienstag,
dem 10. Juni 2025, um 13.30 Uhr auf dem
Friedhof Ebersbach statt.

Gedenkseite: www.neugersdorfer.de



**Schlicht und einfach war dein Leben,
treu und fleißig deine Hand,
hast dein Bestes uns gegeben,
ruh' in Frieden und hab' Dank.**

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem Ehemann, Vater, Schwiegervater und Opa

Rainer Wehland
* 04.11.1947 † 18.05.2025

In stiller Trauer
**Ehefrau Hannelore
Tochter Janet mit Markus
Enkel Eddy, Sandy und Dominik
im Namen aller Hinterbliebenen**

Oppach, im Mai 2025

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet
im engsten Familienkreis statt.

Danksagung

Tief bewegt von der aufrichtigen Anteilnahme zum Ableben meiner lieben
Frau, unserer Mutti, Oma, Tochter und Schwester

Carola Schubert
geb. Popken

durch Worte, Schrift und Geldzuwendungen oder
eine Spende, die dem christlichen Hospiz Siloah Herrnbut
zuteilwurde, möchten wir allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn, Bekannten und ehemaligen Arbeitskolleginnen
und -kollegen unseren herzlichen Dank aussprechen.
Insbesondere danken wir dem christlichen
Hospiz Siloah, der Praxis Dr. med. Sylvia Gerlach
in Olbersdorf, der onkologischen Praxis
Dr. med. Mathias Schulze in Zittau und
den Pflegekräften der Johanniter für die Begleitung
durch die schwere Krankheit.

Des Weiteren sprechen wir unseren Dank aus an
den Trauerredner Herrn Andreas Schulze und seiner Frau
für die einfühlsamen Worte, das Bestattungsinstitut Zilento
für die Unterstützung und würdevolle Gestaltung
der Trauerfeier und das Blumengeschäft Schneider
in Oybin für die Gestaltung des Blumenschmucks.

Peter Schubert
Kurort Oybin, Mai 2025
im Namen aller Angehörigen

Gekämpft, gehofft und doch verloren.

Hans-Jürgen Bobach
* 19.04.1951 † 05.05.2025

In stiller Trauer
**Deine Gudrun
Deine Söhne Nico und André
mit Familien
Dein Bruder Olaf mit Adelheid
im Namen aller Angehörigen**

Die Urnenbeisetzung findet im
engsten Familienkreis statt.

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von

Helga Schönfelder
geb. Hofmann ehem. Buse

möchten wir uns bei allen Verwandten,
Nachbarn und Freunden herzlich bedanken,
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten.

Besonderer Dank gilt dem ASB Pflegeheim „Bergblick“,
dem Bestattungsunternehmen Großer für die
würdevolle Ausgestaltung, dem Trauerredner
Herrn Wolter, dem Blumenhaus Präkelt sowie
dem Berggasthof „Honigbrunnen“.

In liebevoller Erinnerung
**Deine Kinder
Matthias Buse, Silke Gladasch,
Dana Pietschmann
und alle, die dazu gehören**

Großdehnsa, im Mai 2025

*Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr
selbst gestalten kann, ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.*

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann,
unserem guten Vati, Schwiegervater, Opi,
Bruder, Schwager und Onkel, Herrn

Herbert Müller
* 02.12.1951 † 13.05.2025

In stiller Trauer
**Karin
Mario und Bruno
Tina, Thomas, Ben, Lou, Liesl und Sammy
im Namen aller Anverwandten**

Waltersdorf

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 06.06.2025, 14 Uhr
in der Halle des Neuen Friedhofes Großschönau statt.
Wir bitten höflichst von größeren Blumengebunden Abstand zu nehmen.

*Auf einmal bist du nicht mehr da,
und keiner kann's verstehn.
Im Herzen bleibst du uns ganz nah,
bei jedem Schritt, den wir nun geh'n.
Nun ruhe sanft und geh in Frieden,
denk immer daran, dass wir dich lieben.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserem lieben Vati, Schwiegervater und Opa

Gerd-Uwe Hofmann
* 20.12.1952 † 04.05.2025

In stillem Gedenken
**Sohn Jens mit Familie
Lars mit Familie
Tochter Doreen mit Dirk
Enkel Jessica und Luca**

Löbau, im Mai 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 13.06.2025,
um 13.30 Uhr in der Trauerhalle, auf dem Friedhof in Großschweidnitz statt.

In Gedenken an unsere Lieben

Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme durch einen stillen Händedruck, geschriebene und gesprochene Worte, Blumen und Geldzuwendungen beim Abschied von meinem lieben Lebensgefährten, unserem guten Vati, Schwiegervati, Opa und Uropa

Werner Günther

bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten.

Unser Dank gilt Trauerredner Herrn Wolter, Herrn Simmchen für die musikalische Begleitung sowie der Neugersdorfer Bestattung C & K Eichhorn.

In Liebe und Dankbarkeit

seine Gitti
Tochter Gisela mit Familie

Eibau, im Mai 2025

Gedenkseite: www.neugersdorfer.de



17131501_001825

Danksagung

Nachdem wir uns von unserer lieben

Gerda Siol

verabschiedet haben, möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die entgegengebrachte Anteilnahme recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt der AWO Löbau, den Ärzten und Schwestern der Station 4 im Klinikum Zittau sowie dem Bestattungsunternehmen Fiedler.

In liebevoller Erinnerung:
Töchter Silvia und Katrin mit Familien

Löbau, im Mai 2025



1697001_001825

Danksagung

*Befehl dem Herrn Deine Wege
und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.*
Psalm 37.5



Es gibt uns Trost und Kraft zu sehen, mit welcher Zuneigung und Wertschätzung unser lieber

Hagen Richter

bedacht wurde.

Wir bedanken uns bei allen, die uns in der Trauer nicht allein ließen, ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, ihn auf seinem letzten Weg mit uns begleiteten und verstehen, was wir verloren haben.

In liebevoller Erinnerung
Deine Brüder und Neffen

17072501_001825

*Wo man am meisten fühlt,
weiß man am wenigsten zu sagen.*

Annette von Droste-Hülshoff

*Es gibt Momente im Leben,
da hört die Erde auf sich zu drehen.
Und wenn sie sich wieder dreht,
ist nichts mehr so wie vorher.*

*In liebevoller Erinnerung müssen wir Abschied
nehmen von meinem lieben Mann, unserem
geliebten Papa, herzensguten Opa und Bruder*



Lutz Mitlöchner

* 12.07.1951 † 22.05.2025

*In Liebe und Dankbarkeit
Deine Ehefrau Christine
Deine Kinder Peter mit Sylvia,
Susi mit Jens und Kati mit Rico
Deine Enkel Paul, Laura, Fiona,
Basti, Bruno und Berti
Dein Bruder Peter mit Familie*

Ebersbach, im Mai 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am Mittwoch, dem 04. Juni 2025, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Ebersbach im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

17127101_001825

Herzlichen Dank sagen wir allen, die mit uns von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Grete Richter

geb. Lamprecht

Abschied genommen und uns ihre aufrichtige Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Ein besonderer Dank gilt Frau Arnold von der Neugersdorfer Bestattung C & K Eichhorn für die umfassende Unterstützung und sehr schöne Ausgestaltung der Trauerfeier.

In stiller Trauer
Tochter Martina mit Familie

Neugersdorf, im Mai 2025

Gedenkseite: www.neugersdorfer.de



17148701_001825

Mehr als 60 gemeinsame Ehejahre bleiben Erinnerung

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem herzensguten treusorgenden Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Siegfried Nietzsche

* 18.01.1938 † 14.05.2025

In Liebe und großer Dankbarkeit
seine Edda

Tochter Astrid mit Manfred
Tochter Gerlind mit Rainer
Schwiegertochter Carmen mit Jörg
Enkelkinder Jaqueline und Marcel mit Familien,
Stanley mit Selina, Eric mit Julia und Urenkel Elias,
Henrik mit Sarah und Robin

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet Montag, den 16. Juni 2025, um 14 Uhr in der Trauerhalle des Friedhofes Friedersdorf statt.

16917401_001825

DANKSAGUNG

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserer lieben Schwester, Schwägerin und Tante, Frau

Linda Seidel

geb. Imme

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte bedanken.

Besonders danken wir Herrn Dipl.- Med. M. Fritsche und seinem Team für die langjährige Betreuung, dem Team des Häuslichen Pflegedienstes Jung für seine liebevolle Pflege, dem Bestattungsinstitut Schenk für die hilfreiche Unterstützung und würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier sowie Herrn Pfarrer Dr. Mai für seine einfühlsamen und tröstenden Worte.

In stiller Trauer
Friedrich Imme und Annemarie
Kerstin Stübner und André

Kurort Jonsdorf, im Mai 2025

17154401_001825

**Sie haben einen geliebten Menschen
verloren und möchten gemeinsam
trauern oder gedenken?**

Dann hilft Ihnen eine Traueranzeige in Ihrem
Oberlausitzer Kurier.

Zuverlässig erreichen Sie mit unserer Zeitung Verwandte, Freunde, Bekannte, Nachbarn und Weggefährten - auch ohne Abo-Zeitung.

Unsere Mustermappen finden Sie in unseren Geschäftsstellen in Bautzen und Görlitz und bei allen Bestattungsunternehmen der Region:

- Unterstützung bei der Formulierung und Gestaltung
- große Auswahl weltlicher und religiöser Trauersprüche
- Verwendung Ihrer Fotos - zahlreiche Trauermotive und -hintergründe vorrätig

Oberlausitzer Kurier · Karl-Marx-Str. 4 · 02625 Bautzen
Telefon: (03591) 48 17-0 · trauer@LN-Verlag.de

Montag bis Freitag:
09.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

16833301_001825

Danksagung

*Dem Auge fern,
dem Herzen ewig nah.*

Helmut Randt

* 27.05.1939 † 16.04.2025

Wir danken allen, die meinem lieben Gatten, guten Vater, lieben Opa und Uropa auf so vielfältige Weise große Achtung schenken.

Danke für liebe Worte
Danke für Blumen und
Danke für alle Beweise der Freundschaft.

Besonderer Dank der Trauerrednerin Frau Tina Simler für ihre einfühlsamen Worte und dem Bestattungshaus Abschied für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier.

In liebevoller Erinnerung
Ehefrau Christine Randt
Sohn Birco mit Heike
und Familien

Löbau, im Mai 2025

Bestattungshaus Abschied Löbau

16932001_001825

Den Augen fern, dem Herzen immer nah.

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserer

Waltraud Karsten

möchten wir auf diesem Wege allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden danken, die sich durch Worte, Blumen, Schrift, und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte tief mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank geht an die Hausärztin Frau Dr. Krauspenhaar für die fürsorgliche Begleitung und sehr gute Betreuung, dem SAPV Team Löbau sowie dem Trauerredner Udo Knöfel für seine wunderbaren wie auch einzigartigen Worte des Abschieds.

Danken möchten wir auch dem Bestattungshaus Lehmann & Ulbrich für die liebevolle Ausgestaltung der Trauerfeier, der Binderei Mitschke für den individuellen Blumenschmuck und Familie Paul von der Pension Spreequelle für die Bewirtung zum Trauercafé.

In Dankbarkeit
ihre Kinder Andreas, Wolfgang, Petra,
Heinz-Peter und Beate mit ihren Familien

17057301_001825

Ein Leben voll Arbeit, Herz und Pflicht,
für Hof und Familie - mehr brauchte er nicht.
Nun ruht er still, die Hände leer,
doch seine Liebe wiegt umso mehr.

In tiefem Schmerz und großer Trauer müssen wir Abschied nehmen von meinem treusorgenden Ehemann, unserem liebevollen Vater, dem allerbesten Opa und Uropa, Schwager und Onkel

Jürgen Herbert Neumann

* 12. Juni 1941 † 1. Mai 2025

In Liebe und großer Dankbarkeit
seine Inge
Tochter Heidi mit Steffen
Tochter Dagmar mit Lutz
Tochter Anita mit Enrico
Sohn Frank mit Mandy
Tochter Petra mit Andreas

seine Enkel Denis, David,
Vanessa, Philipp, Pauline, Clara,
Willi, Oskar, André, Gustav, Luna,
Morten, Stina und Johannes
seine Urenkel Friedl, Paula & Marie
und alle Angehörigen

Der Trauergottesdienst zur Beerdigung findet am Montag, dem 02. Juni 2025, um 13:00 Uhr in der Kirche zu Oberseifersdorf statt.

Gedenkseite: www.neugersdorfer.de

17120301_001825

Gesellschaft

Schubert gewählt

Ebersbach-Neugersdorf. Die Fraktionsvorsitzende des sächsischen Bündnis 90/Die Grünen Franziska Schubert aus der Oberlausitz ist ins Zentralkomitee der deutschen Katholiken gewählt worden. Franziska Schubert wurde nominiert vom Katholischen Deutschen Frauenbund und vertritt mit dem ehemaligen Direktor der Katholischen Akademie zukünftig sächsische Perspektiven im Gremium. Franziska Schubert, die auch religionspolitische Sprecherin der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion im Sächsischen Landtag ist, zu ihrer Wahl: „Ich freue mich wirklich sehr über das ausgesprochene Vertrauen und die anstehenden Aufgaben im Zentralkomitee der deutschen Katholiken. Als Stimme des Ostens werde ich meine Perspektiven auf unsere gesellschaftlichen Herausforderungen einbringen. Ich bin der festen Überzeugung, dass Kirche Orientierung geben kann durch klare Haltung und das uneingeschränkte Bekenntnis zu Menschenwürde und Bewahrung der Schöpfung.“



Franziska Schubert ist ins Zentralkomitee der deutschen Katholiken gewählt worden.

Foto: Anja Schneider

Gesellschaft

Die Pfadfinder öffnen die Zeltplane

Zittau. Der Zittauer Pfadfinderstamm der Royal Rangers trifft sich mit Stämmen aus Cottbus, Löbau und Herrnhut zum Camp „Ritter der acht Saphire“. Alle Familien und an der Pfadfinderschaft Interessierte sind dazu am Samstag, 31. Mai, von 14.00 bis 17.00 Uhr, zum „Tag der offenen Zeltplane“ ins Camp auf dem Stammpplatz in Zittau zwischen Paul-Teichgräber-Straße und Mandau eingeladen. Neben Kaffee und Kuchen wird dort gespielt, gebaut, gekämpft und gebastelt. Der Gottesdienst am Sonntag, 1. Juni, um 10.00 Uhr, ist für alle offen.

Den Royal Rangers Pfadfinderstamm „Zittau 505“ gibt es seit neun Jahren. Zu den jeweils zwei Treffen im Monat kommen über 30 Kinder und Jugendliche im Alter von vier bis 17 Jahre sowie zehn Leiter und Juniorleiter. „Wir sind ein Teil der Royal Rangers Deutschland mit 449 aktiven Stämmen und fast 27.000 aktiven Pfadfindern“, sagt Stammwart Ludwig Winter. Und weiter: „Unsere Maxime ist die Goldene Regel: „Alles, was ihr für euch von den Menschen erwartet, das tut ihnen auch!“ (Matthäus 7,12). Zu



Die Pfadfinder freuen sich auf die Open-Air-Veranstaltung in Zittau.

Foto: privat

unseren Stammtreffen unternehmen wir pfadfinderische Aktivitäten wie zum Beispiel Schnitzen, Bauen, die Natur erkunden oder machen Feuer und

kochen darauf. Außerdem geht es auch immer um die geistige Entwicklung – das heißt die acht blauen Zacken auf unserem Ranger-Emblem: wachsam,

rein, ehrlich, tapfer, treu, höflich, gehorsam und geistlich.“ Weitere Informationen dazu gibt es im Internet unter camp-oberlausitz.de/.

Service

Bauarbeiten im Rathaus

Zittau. Am Montag, 2. Juni, beginnen Bauarbeiten im 1. Obergeschoss des Zittauer Rathauses. Dabei wird es unter anderem notwendig, ein Gerüst zu stellen. Daher ist ab Montag der Hauptaufgang gesperrt. „Wir bitten Besucher des Rathauses für die Zeit der Bauarbeiten Aufgang C oder den Fahrstuhl zu nutzen“, so Kai Grebasch, Pressesprecher der Stadtverwaltung Zittau.

Polizei

Vandalen unterwegs

Beiersdorf. Vandalen haben in den vergangenen Tagen mittels bislang unbekanntem Werkzeug ein verfassungsfeindliches Symbol in eine circa 100 Jahre alte Buche an der Alten Schulstraße in Beiersdorf eingeschlagen. Außerdem beschädigten die Unbekannten weitere vier Bäume und zwei Holzbrücken. Nach Angaben der Polizeidirektion Görlitz entstand Sachschaden in Höhe von rund 1.100 Euro.

- ANZEIGE -

Pfingstmontag ist Deutscher Mühlentag

- ANZEIGE -

KOTTMARKRAN & DACH UG
Ihr Fachbetrieb für Bedachungen aller Art und Krandienstleistungen
KOTTMAR-KRAN.DE
Wir beraten Sie gern per Mail oder telefonisch:
kontakt@dachdecker-kranpner-fischer.de
035875/60445 oder 0162/7121259
Niedere Hauptstraße 11 in 02708 Niedercunnersdorf

Kottmarsdorf. Der Deutsche Mühlentag, der traditionell am Pfingstmontag stattfindet, ist ein beliebtes Ereignis, das jedes Jahr tausende Besucher anlockt. Über 1.000 Mühlen im ganzen Land nehmen an diesem Tag teil und öffnen ihre Türen.

Der Mühlentag bietet am Pfingstmontag, 9. Juni, eine gute Gelegenheit, die faszinierende Welt der Mühlen kennenzulernen. Besucher haben vielfach die Möglichkeit, an geführten Touren teilzunehmen, bei denen sie die Geschichte und Funktionsweise der Mühlen erfahren.

Auch in Kottmarsdorf laden die Natur- und Heimatfreunde zum mittlerweile 32. Deutschen Mühlentag wieder an ihre Bockwindmühle ein. Von 10.00 bis 17.00 Uhr erwartet die Besucher dort ein vielfältiges Programm in und um die 1843 erbaute Mühle.

Führungen durch das Technische Denkmal, Vorführungen der Flegeldrescher, Schaudrehen der Mühle in den Wind, Wiegen auf der Dezimalwaage des Müllers (zur Bestimmung Ihres persönlichen Körpergewichts) wechseln fortlaufend miteinander ab. Riesenseifenblasen und Kinderquads lassen die Herzen von Alt und Jung höher schlagen. Natürlich gibt es auch Brot und Kuchen aus der Schaubackstube sowie gegrillte Köstlichkeiten. Ein bunter Händlermarkt sorgt für Bereicherung. Der Geflügelzüchterverein zu Ebersbach e.V. bittet bereits ab 8.00 Uhr zum Hähnekrähen an der Bockwindmühle.

Die Adler fliegen wieder ...
Greifvogelwarte Oberlausitz
Flugshow am 01.06.2025
Beginn: 15 Uhr
Falknerei Lawalde
Schönbacher Str. 17a
Infotel.: (01 71) 7 71 83 85



Am Mühlentag ziert in Kottmarsdorf die Oberlausitzfahne das Technische Denkmal. Foto: Verein

Weitere Information dazu gibt es im Internet unter www.kottmarsdorf.de



Auch beim Mühlentag 2023 zeigten die Flegeldrescher ihr Können. Foto: Archiv/Verein

HÖREN & LEBEN
HÖRAKUSTIK GMBH
Christin Fuhrmann
Hörgeräteakustikermeisterin
Bertolt-Brecht-Str. 1a | 02625 Bautzen
Tel.: 03591 2726646
info@hoeren-und-leben.de | www.hoeren-und-leben.de

Wir laden herzlich ein!
Mühlentag bei Feuer & mehr
Kottmarhäuser 2, 02739 Kottmar
09.06.2025 ab 10 Uhr
Mit Kinderhüpfburg/Kinderschminken, Dosenwerfen usw.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Unsere regionalen Sonderthemen ...

- ... sind das ideale Umfeld für Ihre Anzeige!
- hohe Beachtung
- zuverlässig zugestellt

Ansprechpartner für Ihre Werbung:
Michael Lausch (LÖB):
Telefon: 0171/5 06 41 92
Wolfgang Wauer (ZI)
Telefon: 03583 / 70 00 70



wüstenrot
Wünsche werden Wirklichkeit.
#wohnenheisst wenn bauzinsen steigen, ist bausparen die lösung.
wüstenrot
Daniel Thomas 03581 409411
Michael Bethke 03581 316532
Daniel Steffen 03581 316533
Andrea Heimbold 03581 764576
Immobilienmaklerin Kristin Borisch 0174 9150339
Kerstin Reimann 03581 409410